

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Holzhausen
am 19. September 2024,
Tagungsort: Gemeindeamt Holzhausen

Anwesende

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Bgm ⁱⁿ . Mag. Andrea Hubmer | 8. GV Ing. Eggetsberger Mario |
| 2. Vizebgm. Buchegger Josef Maria | 9. GR Eggetsberger Natalie |
| 3. GR Lehner August | 10. GR Schalk Manuela |
| 4. GR Wiesmeier Paul | |
| 5. GR Richler Susanne | 11. GR Fraccaroli Tino Andrea |
| 6. GR Mag. Sonntagbauer Ernst | 12. GR Marijanovic Zlatko |
| 7. GR Josef Lehner | |
| | 13. GR Mag. (FH) Roitmeier Thomas |

Ersatzmitglieder: ---

Der Leiter des Gemeindeamtes: Dominik Datscher
Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 Oö. GemO 1990):

E s f e h l e n :

entschuldigt: --

unentschuldigt: --

Der Schriftführer (§ 54 Abs. 2 der O.ö. GemO 1990): Dominik Datscher

Die Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihr, der Bürgermeisterin, einberufen wurde, wobei der Sitzungstermin im jährlichen Plan über die Sitzungstermine enthalten war,
- b) dieser Sitzungsplan allen Mitgliedern des Gemeinderates am 05. Dezember 2023 zugestellt wurde,
- c) die Verständigung zu dieser Sitzung hierzu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht per Mail am 12. September 2024 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist, die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel sowie auf der Homepage der Gemeinde Holzhausen am gleichen Tag öffentlich kundgemacht wurde; die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 27. Juni 2024 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsende Einwendungen eingebracht werden können;
- e) bevor mit der Tagesordnung begonnen wird, gibt Bgmⁱⁿ. Hubmer bekannt, dass von der ÖVP-Fraktion ein Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs.3 der Oö.GemO 1990 eingebracht wurde. Bgmⁱⁿ. Hubmer erklärt, dass der Gemeinderat für die Behandlung des Dringlichkeitsantrages seine Zustimmung erteilen muss. Sollte die Zustimmung des Gemeinderates erteilt werden, wird der Dringlichkeitsantrag unter Tagesordnungspunkt Nr. 4.1. unter Allfälliges aufgenommen und behandelt werden. Von Bgmⁱⁿ. Hubmer wird der vorliegende Dringlichkeitsantrag verlesen (liegt dem Protokoll bei). Der Gemeinderat erteilt einstimmig die Zustimmung zur Aufnahme des Dringlichkeitsantrages.

Tagesordnung:

1. Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde Holzhausen über die am 18. September 2024 durchgeführte Prüfung
2. Wahl der Grünen-Fraktion für die Nachbesetzung folgender Positionen aufgrund personeller Änderungen
 - a) Wahl der/des Fraktionsobfrau/Fraktionsobmannes und deren/dessen StellvertreterIn
 - b) Wahl des Mitgliedes und Ersatzmitgliedes im Prüfungsausschuss
 - c) Wahl des Mitgliedes mit beratender Stimme im Ausschuss für Umweltfragen und Sportangelegenheiten
3. Beschlussfassung über die Verlängerung der Verordnung, wodurch bestimmte Gebiete (zukünftiger Bebauungsplan Nr. 13 „Holzhausen Mitte“) in der Ortschaft Holzhausen zum Neuplanungsgebiet erklärt wurden
4. Allfälliges
 - 4.1. Besondere Verdienste und soziales Engagement von Gemeindebürgerinnen und -bürgern – gemeinsames Zeichen der Anerkennung (Dringlichkeitsantrag der ÖVP-Fraktion)

1. Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde Holzhausen über die am 18. September 2024 durchgeführte Prüfung

Bgmⁱⁿ Hubmer gibt bekannt, dass die geplante Prüfungsausschusssitzung vom 18. September 2024 kurzfristig auf 23. September 2024 verschoben werden musste und der Prüfungsbericht bei der nächsten Gemeinderatssitzung vorgelegt wird.

2. Wahl der Grünen-Fraktion für die Nachbesetzung folgender Positionen aufgrund personeller Änderungen

- a) Wahl der/des Fraktionsobfrau/Fraktionsobmannes und deren/dessen StellvertreterIn**
- b) Wahl des Mitgliedes und Ersatzmitgliedes im Prüfungsausschuss**
- c) Wahl des Mitgliedes mit beratender Stimme im Ausschuss für Umweltfragen und Sportangelegenheiten**

Bgmⁱⁿ Hubmer gibt bekannt, dass durch das Ausscheiden von GR Kadriye Aichner BA MA (verzogen) von der Fraktion der GRÜNEN die/der Fraktionsobfrau/Fraktionsobmann und deren/dessen StellvertreterIn bzw. das Mitglied und Ersatzmitglied des Prüfungsausschusses und das Mitglied mit beratender Stimme des Ausschusses für Umweltfragen und Sportangelegenheiten nachbesetzt werden. Es handelt sich um eine Fraktionswahl der GRÜNEN. Gültige Wahlvorschläge liegen vor.

Weiters verweist Bgmⁱⁿ Hubmer darauf, dass grundsätzlich alle Wahlvorgänge des Gemeinderates geheim mit Stimmzettel durchzuführen sind, es sei denn, der Gemeinderat beschließt einstimmig eine andere Art der Stimmabgabe.

Sie würde es im Sinne einer rascheren Abwicklung der Wahl für zweckmäßig erachten, wenn der Gemeinderat die folgende Wahl mittels Handzeichen beschließen würde. Sie stellt daher den Antrag, dass der folgende Wahlvorgang nicht geheim erfolgen, sondern die Abstimmung durch Handzeichen erfolgen kann.

Bgmⁱⁿ Hubmer lässt über den Antrag abstimmen und erklärt, wer dem Antrag zustimmt, möge ein Zeichen mit der Hand geben.

Einstimmig angenommen.

a) Wahl der/des Fraktionsobfrau/Fraktionsobmannes und deren/dessen StellvertreterIn

Bgmⁱⁿ Hubmer gibt bekannt, dass die Fraktion der GRÜNEN folgenden neuen Fraktionsobmann und folgende Fraktionsobmann-Stellvertreterin angezeigt hat:

Fraktion der	Fraktionsobmann	Fraktionsobmann-Stv.
GRÜNEN	GR Mag. (FH) Thomas Roitmeier	GRE Martina Roitmeier

Der namhaft gemachte Fraktionsobmann und dessen Stellvertreterin werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

b) Wahl des Mitgliedes und Ersatzmitgliedes im Prüfungsausschuss

Bgmⁱⁿ Hubmer gibt bekannt, dass von der Fraktion der GRÜNEN ein entsprechender Wahlvorschlag für die Wahl des Mitgliedes und Ersatzmitgliedes für den Prüfungsausschuss eingebracht wurde.

Der Wahlvorschlag für das Mitglied für den Prüfungsausschuss lautet auf Frau **GRE Martina Roitmeier**.

Der Wahlvorschlag für das Ersatzmitglied für den Prüfungsausschuss lautet auf Herrn **GR Mag. (FH) Thomas Roitmeier**.

Für die Wahl der vorgeschlagenen Gemeinderats- und Ersatzmitglieder ersucht sie die Fraktion der GRÜNEN um ein Zeichen mit der Hand.

Der Wahlvorschlag wird von der Fraktion der GRÜNEN einstimmig angenommen.

c) Wahl des Mitgliedes mit beratender Stimme im Ausschuss für Umweltfragen und Sportangelegenheiten

Bgmⁱⁿ Hubmer gibt bekannt, dass von der Fraktion der GRÜNEN ein entsprechender Wahlvorschlag für die Wahl des Mitgliedes mit beratender Stimme für den Ausschuss für Umweltfragen und Sportangelegenheiten eingebracht wurde.

Der Wahlvorschlag für das Mitglied mit beratender Stimme für den Ausschuss für Umweltfragen und Sportangelegenheiten lautet auf Frau **GRE Martina Roitmeier**.

Für die Wahl der vorgeschlagenen Gemeinderats- und Ersatzmitglieder ersucht sie die Fraktion der GRÜNEN um ein Zeichen mit der Hand.

Der Wahlvorschlag wird von der Fraktion der GRÜNEN einstimmig angenommen.

Bgmⁱⁿ Hubmer gratuliert zur Wahl und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

3. Beschlussfassung über die Verlängerung der Verordnung, wodurch bestimmte Gebiete (zukünftiger Bebauungsplan Nr. 13 „Holzhausen Mitte“) in der Ortschaft Holzhausen zum Neuplanungsgebiet erklärt wurden.

Bgmⁱⁿ Hubmer gibt bekannt, dass in der Gemeinderatssitzung am 29. September 2022 die Verordnung betreffend der Erklärung zum Neuplanungsgebiet gem. § 45 der Oö. BauO, für bestimmte Grundstücke der Ortschaft Holzhausen (Grundstücke Nr. 180/1 mit der Baufl. .148, 180/2, 181, 183/2, 183/3, 184, 185/2, 186 mit der Baufl. .158, und 189 der Katastralgemeinde Holzhausen) beschlossen wurde. Da noch kein gültiger Bebauungsplan vorliegt, soll die Verlängerung der Verordnung über die Erklärung zum Neuplanungsgebiet Holzhausen Mitte vom 29. September 2022 um ein weiteres Jahr verlängert werden. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass diese Verordnung des Neuplanungsgebietes nur mehr um ein weiteres Jahr verlängert werden kann. Es wird jedoch angenommen, dass der Bebauungsplan bis Herbst 2025 rechtskräftig wird.

Von AL Datscher wird der Verordnungsentwurf dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht (liegt dem Protokoll bei).

Nach Beendigung der Wechselrede stellt Vizebgm. Buchegger den Antrag, dass die vorliegende Verordnung über die Verlängerung des Neuplanungsgebietes (zukünftiger Bebauungsplan Nr. 13 „Holzhausen Mitte“) um ein weiteres Jahr durch den Gemeinderat beschlossen werden soll.

Bgmⁱⁿ Hubmer lässt über den Antrag abstimmen und erklärt, wer dem Antrag zustimmt, möge ein Zeichen mit der Hand geben.

Einstimmig angenommen

4. Allfälliges

4.1. Besondere Verdienste und soziales Engagement von Gemeindegewissinnen und -bürgern – gemeinsames Zeichen der Anerkennung (Dringlichkeitsantrag der ÖVP-Fraktion)

Bgmⁱⁿ. Hubmer führt aus, dass die ÖVP Holzhausen einen Dringlichkeitsantrag über besondere Verdienste und soziales Engagement von Gemeindegewissinnen und -bürgern – gemeinsames Zeichen der Anerkennung – eingebracht hat (liegt dem Protokoll bei). Die Dringlichkeit des Antrags ergibt sich aus der Notwendigkeit, derlei Engagement umgehend anzuerkennen. Besonderes Engagement im sozialen Bereich der Menschlichkeit ist ein wertvolles Gut. Im Jahr 2021 sind einige Holzhausener dem Aufruf „für Leonie“ gefolgt und haben sich als Stammzellenspender registrieren lassen. Ein Holzhausener, Robert Penninger, ist nun – Jahre später – als Spender für eine Patientin irgendwo in Mitteleuropa kontaktiert worden und hat den lebensrettenden Eingriff und die Spende durchgeführt.

Das ist nicht selbstverständlich.

Aus diesem Grund ist es ein dringendes Anliegen eine gemeinsame Botschaft des Gemeinderats der Gemeinde Holzhausen zu überbringen. Ein aufrichtiger und wertschätzender Dank, welcher als Anerkennung überbracht wird.

Für zukünftige Fälle herausragenden Engagements im sozialen und humanitären Bereich sollte ebenso grundsätzlich die Möglichkeit der Anerkennung geschaffen werden.

Der Gemeinderat wird daher um seine Zustimmung ersucht, dem Stammzellenspender ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Gemeinde Holzhausen in Form einer Urkunde und einem symbolischen Geschenk entbieten zu können.

Darüber hinaus wird um Zustimmung ersucht, für bekannt gewordene künftige Fälle eine Möglichkeit der Anerkennung und Wertschätzung vorzusehen. Diese sollte in Form eines Vorschlagsrechts der Fraktionen, ggf. Vorberatung im Sozialausschuss und als gemeinsames Zeichen der Verbundenheit die finale Entscheidung im Gemeinderat eingerichtet werden.

Vizebgm. Buchegger fügt hinzu, dass Herr Penninger damals für Leonie nicht als Spender in Frage kam, jedoch nun ein paar Jahre später für einen Unbekannten. So etwas ist nicht selbstverständlich und hat sich auf jeden Fall Respekt und Anerkennung verdient.

GR Josef Lehner führt aus, dass man eine solche Tat über die Grenzen hinaus sehr schätzen sollte.

GV Ing. Mario Eggetsberger erklärt, dass es sich hier grundsätzlich um eine sehr gute Idee handelt und es ein gemeinsames Zeichen des Gemeinderates wäre.

Nach Beendigung der Wechselrede stellt Bgmⁱⁿ Hubmer den Antrag, dem Stammzellenspender Robert Penninger ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Gemeinde Holzhausen in Form einer Urkunde und einem symbolischen Geschenk entbieten zu können. Für bekannt gewordene künftige Fälle soll eine Möglichkeit der Anerkennung und Wertschätzung vorgesehen werden. Diese sollte in Form eines Vorschlagsrechts der Fraktionen, ggf. Vorberatung im Sozialausschuss und als gemeinsames Zeichen der Verbundenheit die finale Entscheidung im Gemeinderat eingerichtet werden.

Bgmⁱⁿ Hubmer lässt über den Antrag abstimmen und erklärt, wer dem Antrag zustimmt, möge ein Zeichen mit der Hand geben.

Einstimmig angenommen

4.2. Geh- und Radweg Lehen

GR Schalk führt aus, dass der Geh- und Radweg Lehen für den Mobilitätswochenpreis eingereicht wurde. Es sieht gut aus, dass Holzhausen hier eine Auszeichnung erhält. Die abgehaltene Hofroas sollte jedenfalls wiederholt werden, da diese von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde. Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, ohne die solche Veranstaltungen nicht möglich wären.

Bgmⁱⁿ. Hubmer bedankt sich ebenfalls bei allen Beteiligten für die großartige Unterstützung.

GR Roitmeier fügt hinzu, dass es durchaus wünschenswert wäre, eine solche Hofroas jedes Jahr durchzuführen. Es ist jedoch nicht so leicht immer wieder Höfe zu finden, die für eine solche Veranstaltung zur Verfügung stehen. Der Aufwand für die Organisation und die Durchführung waren für ihn uns vor allem seine Frau Martina schon sehr hoch.

Vizebgm. Buchegger bedankt sich auch bei allen Unterstützern.

GR Schalk erklärt, dass die Veranstaltung reibungslos abgelaufen ist. Das Einzige, das angesprochen werden sollte, ist die Werbung der ÖVP für die Nationalratswahl, die im Nahebereich des Geh- und Radweges aufgehängt war.

GR Fraccaroli fügt hinzu, dass eindeutig besprochen wurde, keine Parteiwerbung bei der Eröffnung des Geh- und Radweges zu platzieren. Es sollte Holzhausen im Mittelpunkt stehen und daher zukünftig keine Wahlwerbungen in der näheren Umgebung solcher gemeinsamen Veranstaltungen geben.

Vizebgm. Buchegger führt aus, dass die Wahlwerbung nicht bewusst und nicht direkt beim Geh- und Radweg aufgehängt wurde.

4.3. Polizeipräsenz beim Bankerl in Kranzing

GR August Lehner führt aus, dass es vermehrte Polizeipräsenz beim Bankerl in Kranzing gibt und es auch bereits Führerscheinabnahmen gegeben hat. Die Polizei sollte auch zukünftig kontaktiert und um Kontrolle in Holzhausen und Umgebung gebeten werden.

Bgmⁱⁿ. Hubmer erklärt, dass sie bereits mit der Polizei Marchtrenk über dieses Thema gesprochen hat.

GR August Lehner fügt hinzu, dass, die vor allem Jugendlichen, die Grenzen zeitweise bereits überschritten haben, da es sich sicherlich nicht um Rennstrecken oder Müllhalden handelt.

4.4. Ansuchen um finanzielle Unterstützung Rotes Kreuz Marchtrenk

Bgmⁱⁿ. Hubmer führt aus, dass das Rote Kreuz Marchtrenk um finanzielle Unterstützung für den Ausbau der Ortsstelle in Marchtrenk angesucht hat. Die Ortsstelle des Roten Kreuzes in Marchtrenk wurde 2011 für 120 Mitarbeiter errichtet. Mit Stand 2023 sind es mittlerweile 287 Mitarbeiter. Das Fahraufkommen, die Anzahl der Einsätze, die Kilometerleistung und die geleisteten Stunden haben ständig zugenommen. Auch das Aufgabengebiet hat sich erheblich erweitert. Neben dem Rettungs- und Krankentransport versorgt das Rote Kreuz die Bevölkerung von Marchtrenk, Weißkirchen, Buchkirchen und Holzhausen mit diversen Sozialleistungen. Aus diesen Gründen wurde es notwendig eine Erweiterung der Dienststelle ins Auge zu fassen, die mit 33% Land OÖ., 33% Bezirksstelle des Roten Kreuzes und 33% Gemeinden finanziert werden soll. Der Beitrag der Gemeinde Holzhausen wäre ca. € 11.000,-. Der Beschluss soll eventuell in der Dezembersitzung des Gemeinderates gefasst werden bzw. soll diese Summe auch im Voranschlag 2025 bzw. im Mittelfristigen Finanzplan 2026-2029 aufgenommen werden.

4.5. Starkregenfälle

Bgmⁱⁿ. Hubmer führt aus, dass die Starkregenfälle im August einige Stellen in der Ringstraße überflutet haben. Schuld für diese Überflutungen waren vor allem die Brücken bzw. Palletten etc., die das Wasser im Bach aufstauen ließen.

Es wurde danach mittels Newsletter darauf hingewiesen, den Bach sauber zu halten und solche Bauwerke zu unterlassen. Auch in der Ortschaft Lehen kam es zu einer Kellerüberflutung beim Drainagen Schacht bzw. der Entwässerungsrinne beim Haus der Familie Bödeker. Diese Schächte sollen nun durch den Bauhof bzw. unter Mithilfe einer Fremdfirma überprüft und gereinigt werden.

4.6. Weitere Vorgehensweise der Welser Heimstätte in Jebenstein

Bgmⁱⁿ. Hubmer führt aus, dass es ein Gespräch mit der Gemeinnützigen Welser Heimstätten Gen. über die weitere Vorgehensweise bei den noch leerstehenden Grundstücken in Jebenstein gegeben hat. Die Kosten bzw. Zinsen sind derzeit noch zu teuer bzw. zu hoch und daher soll im Frühjahr 2025 nochmals darüber gesprochen werden. Von Seiten der Gemeinde Holzhausen wurde das zurückschneiden der leeren Grundstücke angesprochen, da diese mittlerweile schon sehr bewachsen sind.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 27. Juni 2024 wurden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt die Vorsitzende die Sitzung um 20:58 Uhr.

Unterfertigung der Reinschrift gem. § 54 Abs. 4 der Oö. GemO idgF

Bgmⁱⁿ Mag. Andrea Hubmer eh.
(Vorsitzende)

AL Dominik Datscher eh.
(Schriftführer)

Übermittlung der Verhandlungsschrift (nicht genehmigte Fassung) an alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen (Fraktionsobmänner) bzw. an alle Gemeinderäte, die über eine e-mail-Adresse verfügen.

Holzhausen: 14. Oktober 2024

Die unterschriebene Fassung ist überdies bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufzulegen.

Gegen die Verhandlungsschrift wurden in der Sitzung vom 12. Dezember 2024 keine Einwendungen erhoben. Das ordnungsgemäße Zustandekommen der Verhandlungsschrift wird gemäß § 54 Abs. 5 der Oö. GemO idgF bestätigt.

Bgmⁱⁿ Mag. Andrea Hubmer eh.
(Vorsitzende)

GV Mario Eggetsberger eh.
(Fraktionsobmann SPÖ)

GR Tino Andrea Fraccaroli eh.
(Fraktionsobmann FPÖ)

GR Mag.(FH) Thomas Roitmeier eh.
(GRÜNE Fraktion)